

4. Joseph-Gerischer-Stiftung, 600 Mark, errichtet von den Erben Joseph Gerischer, hier. Die Zinsen gelangen alljährlich an die 6 dienstältesten Lehrer zur Verteilung. Aktenabteilung VIII Nr. 23.

C. Ortsarmenverband betreffend.

1. Gerischer's Vermächtnis, 2400 Mark, dessen Zinsen jeden Winter an bedürftige und würdige Arme zu verteilen sind, errichtet von dem am 30. April 1861 zu Leipzig verstorbenen Kaufmann Leopold Gerischer. Aktenabteilung VIII Nr. 25.

2. Vermächtnis, 37 Mark 50 Pf., des am 22. Dezember 1864 hier verstorbenen Handelsmanns Gottlieb Friedrich Brückner. Die Zinsen sind zu Weihnachten jedes Jahres an Arme zu verteilen. Aktenabteilung VIII Nr. 26.

3. Desgleichen, 300 Mark, des am 22. Dezember 1870 hier verstorbenen Kaufmanns Karl Eduard Tuschcherer. Die Zinsen sind zur Christbescherung für Kinder bedürftiger Familienväter zu verwenden. Aktenabteilung VIII Nr. 27.

4. Stiftung, 1600 Mark, des Apothekers Gustav Louis Leistner in Paris laut Urkunde vom 7. November 1874. Die Zinsen sind alljährlich im Laufe des Winters an verschämte und würdige Notleidende zu verteilen. Aktenabteilung VIII Nr. 28.

5. Vermächtnis, 150 Mark, des am 13. Juli 1873 hier verstorbenen Handelsmanns Christian Gottlob Bogel. Die Zinsen sind zu Weihnachten jedes Jahres an bedürftige und würdige Arme zu verteilen. Aktenabteilung VIII Nr. 30.

6. Desgleichen, 3000 Mark, des am 1. Dezember 1878 hier verstorbenen Kaufmanns Franz Louis Dschak.

7. Desgleichen, 1500 Mark, der am 24. Juli 1897 verstorbenen Witwe des Borgenannten, Frau Christiane Wilhelmine Dschak.

8. Desgleichen, 3000 Mark, des am 14. Mai 1905 hier verstorbenen Kaufmanns und Fabrikbesizers Karl Emil Dschak (eines Sohnes der unter 6 und 7 Genannten).

Die Zinsen der unter 6, 7, 8 bezeichneten Vermächtnisse gelangen bis auf jährlich 100 Mark, die zum Kapital zu schlagen sind, an gewissen Tagen jedes Jahres an würdige Arme zur Verteilung. Bis Ende 1908 belaufen sich die angesammelten Zinsen auf 862 Mark 45 Pf. Aktenabteilung VIII Nr. 71.

9. Stiftung, 1500 Mark, der Erben der am 27. September 1881 hier verstorbenen Frau Ursula verw. Leistner. Die Zinsen sind alljährlich am 3. März an arme würdige Familien zu verteilen. Aktenabteilung VIII Nr. 33.

10. Stiftung, 1000 Mark, des am 26. August 1894 zu Neustadt verstorbenen, aus Schönheide stammenden Fabrikanten Franz Ludwig Sippach. Die Zinsen sind an neun würdige Arme, zunächst solche, die im Ortsteil Schwarzwinkel wohnen, zu verteilen. Aktenabteilung VIII Nr. 50.